

Karl Rahner

Im Gespräch

Band 1: 1964-1977

Herausgegeben von Paul Imhof
und Hubert Biallowons

Kösel-Verlag München

Inhalt

Vorwort 13

I Das Konzil - ein neuer Beginn

1 Einige praktische Vorschläge zur Einheit des Christentums

Gespräch mit *John A. O'Brien*, Chicago (1964).....19

Ökumene für »Normalchristen«? 19 - Voneinander lernen, was die eine und wahre Kirche Christi ist 21 - Trennungslinien überwinden 24

2 Ein Theologe bei der Arbeit

Gespräch mit *Dom PflmfcGra«/üßW*, Washington (1965) 28

Ich habe keine spezielle Methode - Ich setze mich bloß hin und schreibe 28 - Die Wiederbelebung der christlichen Gedankenwelt im philosophischen Denken 31 - Die Erneuerung der Theologie im Dialog mit anderen 35 - Zur anthropozentrisch-transzendentalen Theologie 39 - Das Konzil — ein neuer Beginn 42 - Theologie: Mut zum schöpferischen Dialog 44

3 Fragen über die Kirche und die Welt von heute

Gespräch mit *Eugene C. Biancki*, New York (1965)....46

Prinzip der Einheit und der Freiheit in der Kirche - ein Widerspruch? 46 - Die neue Weltlichkeit und die Aufgabe der Kirche in der Diaspora-Situation 50 - Das Institutionelle und das Charismatische in der Kirche 54

4 Theologiestudium und Priestersein heute

Gespräch mit *Burkard Sauermost u. a.* Studenten der Philosophisch-Theologischen Hochschule St. Georgen, Frankfurt/M. (1968).....56

Priesterausbildung auf neuen Wegen? 56 - Die Zölibatsfrage oder: Was macht denn ein Bischof, wenn die Ehe seiner Geistlichen schief geht? 63 - Sind wir Studenten für die Kirche unmündig? 66

5 Priester, Ehe und Zölibat - Wandelt sich das Bild der Kirche?

Gespräch mit Gertraud Eferl, Olten (1968) 68

Zölibat, ein ernstes Problem für alle Katholiken 68 - Das Recht auf unterschiedliche Lebens- und Denkweise 70 - Pfarrhaus der Zukunft - Schicksal der »Abgefallenen« 73

6 Im Beichtstuhl nach der Pille fragen? Über die Enzyklika zur Geburtenregelung »*Humanae vitae*«

Gespräch mit Spiegel-Korrespondentin *Inge Cyrus* und Spiegel-Redakteur *Werner Harenberg* (1968) 75

War die Entscheidung gegen die Pille richtig? 75 - Besteht ein Recht auf gegenteilige Meinung? 78 - Widerspruch zur Praxis der meisten Katholiken? 82 - Auswege aus der Gewissensnot? 86

7 Der Konflikt ist eine notwendige Voraussetzung jeder Veränderung

Gespräch anlässlich der Bischofskonferenz in Chur mit der Redaktion des *Katholischen Tagebuchs im ZDF* (1969) 91

8 Die Verantwortung der Kirche für die Welt

Gespräch mit *William V. Dych*, New York (1970) 92

Zwei entscheidende Auswirkungen des Konzils 92 - Die veränderte Lage der Theologie nach dem Konzil 95 - Wege zur gemeinsamen Verantwortung aller Kirchenmitglieder 102

9 Die gesellschaftskritische Funktion der Kirche

Gespräch mit der Redaktion des *Volksboten*, Innsbruck (1970) 104

Ursachen der Aggression 104 - Das Gewissen schärfen — Friedensmodelle vorleben 106

II Einen Schritt in die Zukunft tun

10 Die Synode muß einen Schritt in die Zukunft tun

Gespräch mit *Bernhard Gervink*, Münster (1970) 109

Aufgaben der Theologen und der Praktiker 109 - Zur Geschäftsordnung und Thematik der Synode 111 - Von der Volkskirche zu einer Kirche des personalen Glaubens 113 - Eine notwendige Polarisierung? 116

11 Die Kirche der Heiligen	
Gespräch mit E&erAard.Ku/irauimWDR(1970)	118
Auf der Suche nach dem Sinn des Festes Allerheiligen 118 - Wie wird man heute ein Heiliger? 120 - Heilig sein, ohne dieses Wort zu gebrauchen? 123 - Zur Kirche der »unerkennbaren Heiligen« 126	
12 Zum Generationenwechsel der Theologen	
Gespräch mit <i>Walter Hahn</i> im WDR anlässlich der Emeritierung (1971)	128
Eine Generation der kritisch fragenden Theologen 128 - Die Chance eines Konsenses zwischen Theologengenerationen 129	
13 Mit den Jugendlichen vom Sinn des Lebens reden	
Gespräch mit der Redaktion der <i>Zeitschrift des KSJ-Schwaz</i> (1971)	131
Im Ursprung steht die Erfahrung 131 - Chance des Religionsunterrichts und des Meßopfers 132	
14 Pflicht zur Veränderung	
Gespräch mit <i>Klaus Wrobel</i> , Nürnberg (1971)	133
Das Evangelium in einer Welt des Umbruchs 133 - Kein prinzipielles Nein zur Revolution 135	
15 Was meine ich, wenn ich sage: Ich sage etwas	
<i>GespTächimZDT</i> mit <i>Marietta Peitz</i> und <i>Karl Weich, I</i> (1971) . . .	13?
Sich darauf einstellen, den Mund zu halten? 137 - Was meine ich eigentlich, wenn ich dies und jenes sage? 139 - Die überlieferten Satze des Glaubens und die Konfrontation mit der Erfahrung 142 - Hat jeder Mensch eine ursprünglich religiöse Erfahrung? 145	
16 Was meine ich, wenn ich sage: Gott spricht	
<i>GespTächimZDF</i> mit <i>Marietta Peitz</i> und <i>Karl Weich, II</i> (1971) ...	147
Eigentlich schwimmen wir alle 147 - Gibt es einen »sprechenden Gott«? 149 - Gibt es einen »sprechenden Gott« außerhalb des Christentums? 152 - Wie und an wen spricht Gott in Jesus von Nazaret? 155	
17 Was meine ich eigentlich, wenn ich sage: Jesus ist Gott	
Gespräch im ZDF mit <i>Marietta Peitz</i> und <i>Klaus Breuning, III</i> (1971)	158
Wie identifiziert sich Jesus mit Gott? 159 - Ein Jesus und zwei Identitäten: Mensch und Gott? 161 - Wie kann man die traditionellen	

Formeln für heute übersetzen? 165 - Zur Bejahung in Praxis und Glaubenseinsicht 167

18 Was meine ich eigentlich, wenn ich sage: Lebennach dem Tode

Gespräch im ZDF mit *Marietta Peitz* und *Klaus Breuning*, IV (1972). 168

Was bedeutet die Endgültigkeit des Todes? 168 - Was bleibt nach dem Tode übrig 171 - Endgültige Hoffnung gegen die Sinnlosigkeit des Todes 174 - Die Vorläufigkeit als das Endgültige ergibt keinen Sinn 176

III Scheidewege - zum Strukturwandel der Kirche

19 Jesus hätte davon nichts verstanden - Über den Dogmenstreit um die päpstliche Unfehlbarkeit

Gespräch mit den Spiegel-Redakteuren *Werner Harenberg* und *Peter Stähle* (1972). 181

Mitwirkung an der Verurteilung Künigs? 181 - Läßt sich über Dogmen reden? 185 - Kann der Papst alles ohne Kirche? 187 - Ein totalitäres System - auf Irrtum aufgebaut? 191

20 Zehn Jahre nach dem Beginn des Konzils

Gespräch mit dem Redakteur der Münchener Katholischen Kirchenzeitung, *Karl Wagner*, I (1972). 193

Die Talfahrt ist noch nicht beendet 193 - Die Polarisierung und eine wahre Konfrontation 195 - Liturgiereform und der Alltag 197 - Anerkennung des Pluralismus von der christlichen Mitte her 199 - Die Masse von sekundären Dingen und das einzig Notwendige 201

21 Die Zukunft der Kirche in Deutschland

Gespräch mit dem Redakteur der Münchener Katholischen ^-Kirchenzeitung, *Karl Wagner*, II (1972). 204

Restbestände der Tradition und der Beginn einer »kleinen Herde« 204 - Kirche der »Elite«? 206 - »Ungleichzeitigkeit« und die christliche Zukunft 207

22 Jesus Menschensohn

Gespräch mit der *WDR-Redaktion* zum Erscheinen des Buches von *R. Augstein* (1972). 210

Erfindung der Urgemeinde? 210 - Was spricht dagegen? 211

23	Damit der Geist freier wehen kann - Wie kann eine Kirche der Zukunft gedacht werden? Gespräch mit <i>Walter Ludin</i> , Zürich (1973).	212
	Verwirrung des Volkes? 213 - Das »klärende Wort« des Lehramtes 214 - Einmischung der Kirche in Politik? 215 - Ein »utopischer Vorschlag« für die Ökumene 217 - Stichwort Synode 218	
24	Der Papst, die Kontestatoren und das Heilige Jahr Gespräch mit <i>Erika Ahlbrecht-Meditz</i> im Saarländischen Rundfunk, (1973).	219
	Notwendige Konflikte und Versöhnung in der Kirche 219 - Unfehlbarkeit und Glaubenssinn des Gottesvolkes 222	

IV Die Chance des Christentums heute

25	Wer hofft, wird nicht sterben Gespräch mit <i>Erika Ahlbrecht-Meditz</i> im Saarländischen Rundfunk, II (1974).	225
	Die Bedeutung der Auferstehung heute 225 - Die Auferstehungsbotschaft für alle 228	

26	Was macht die Ehe christlich? Gespräch mit <i>Winfried Römelin</i> SWF/SFB (1974).	230
	Zur positiven Würdigung des Sexuellen in der Ehe 230 - Was kann man theologisch unter partnerschaftlicher Eheform verstehen? 233 - Anonyme und scheinbar christliche Ehe 235 - Die christliche Wirklichkeit • • ' der Ehe und das sakramentale Zeichen 237 - Synode - Anstoß zu einer positiven Diskussion? 238	

27	Zugänge zum theologischen Denken Gespräch mit Theologiestudenten im Proseminar von <i>Albert Ra#efrander</i> Universität Freiburg/Br. (1974).	240
	Zu meiner Philosophie und Theologie gehört Veränderung 240 - Was weiß man denn so genau vom lieben Gott? 244 - Der sich mitteilende Gott ist von Anfang an die innerste Mitte der Welt 247 - Auf der Suche nach der Kunst, theologisch zu reden und verstanden zu sein 251 - Zur transzendentalen Erkenntnis und zur nachvollziehbaren Theologie des Gebetes 254	

28	Zur Beendigung des römischen Lehrverfahrens gegen Hans Küng	
	Gespräch mit der WDR-Redaktion(1975).....	256
	Keine disziplinären Maßnahmen 256 - Das Recht der Kirche, die Definitionen der Konzile als Norm aufrechtzuerhalten 257	
29	Zukunft im Pluralismus	
	Gespräch mit den Redakteuren der Evangelischen Kommentare, Hans Norbert Janowski und Eberhard Stammler (1975).....	258
	Müssen Meinungsverschiedenheiten kirchentrennend sein? 258	
	- Auch ein NichtChrist kann schon ein Glaubender sein 262 - Dann trete, um deine Seele zu retten, aus der katholischen Kirche aus 265	
	- Wir Theologen müssen uns gemeinsam den Fragen der säkularisierten Welt stellen 268	
30	Nur eine kleine Episode?	
	Gespräch mit den Redakteuren der Welt am Sonntag Paul C. Martin und Felix Schmidt(1976).....	270
	Häresieverdacht und Schismagefahr? 270 - Es gibt viel Wichtigeres als die Sprache der Liturgie 272 - Lefebvre - keine Konsequenzen für die Zukunft der Kirche? 274	

V Hoffnung wider alle Hoffnung

31	Heiliger Geist - Gibt es ihn noch in der Welt von heute?	
	Gespräch mit Gerhard Ruis, Salzburg(1976).	277
	Mitten im Alltag drängt sich die Erfahrung des Geistes selber vor 277	
	— Lebe nach deinem Gewissen und liebe dein Leben, dann kommst du zur Erfahrung des Geistes 279	
32	-Der lange Marsch durch die Hoffnung	
	Gespräch mit Eric K'ocf von Caritas in NRW(1976).	282
	Synodenvorlage - ein Bekenntnis zur Hoffnung wider alle Hoffnung 282 - Ein Versuch, der Kirche die Sprache zurückzugeben 284 - Kirche der menschenfreudigen Nähe und der radikalen Hoffnung 288	
33	Nach der Synode - Erwägungen zur Zukunft der Kirche	
	Gespräch mit Leo Rüßler im WDR(1976).	290

II. Vatikanum - ein Abschluß, der nicht rückgängig gemacht werden kann 290 - Die Synode, um die Chance der geschichtlichen Stunde nicht zu verpassen? 293 - Wird bald die Kirche entbehrlich? 298

34 Die Sorge um den richtigen Begriff des Christlichen

Gespräch mit *Michael Albus* im ZDF anläßlich des Erscheinens von »Grundkurs des Glaubens« (1976). 300

35 Hörer der Botschaft

Gespräch im FS 2 des ORF anläßlich der Verleihung des Innitzer-Preises durch Kardinal Franz Jürgen, Wien (1976). 301

Eine Summe der Theologie heute? 302 - Vom Hörer der Offenbarungsbotschaft ausgehen 303

36 Umkehr in die Zukunft

Gespräch mit Peter B. W. J. im FS 2 des ORF (1976). 304

Weihnachten - Fülle und Wende der Zeit? 304 - Oder: ein Meilenstein der Geschichte? 306 - Weihnachten und die Unbegreiflichkeit des Todes 309 - Wenn ich zu diesem Leben ja sage... 311

37 Zum Streit um Adveniat

Gespräch mit der *WDR-Redaktion* anläßlich der Kritik gegenüber der Erklärung deutscher Theologen (1977). 313

38 Kirche in säkularisierter Umwelt

Gespräch mit den Redakteuren der Herder-Korrespondenz, *Hans Georg Kochunü David A. Seeber* (1977). 315

Mit unseren Zeitgenossen die Ratlosigkeit aushalten 315 - Ich fürchte, daß man sich zu bequem vertröstet über die Misere der Kirche 316 - Christliche Majorität in der Gesellschaft - früher und heute 319 - Versäumnisse und Ängstlichkeiten, die die Ausstrahlungskraft der Kirche herabmindern 322 - Den Samen über alle möglichen Felder und Wege streuen 324 - Theoretische Erwägungen über die richtige Sprache in der Theologie helfen wenig 327 - Amtlicherseits herrscht viel zu «ehr das Leitbild der Uniformität 329 - Die Grundüberzeugung mit der Selbstkritik verbinden 331 - Verfälschungen des Christentums, die schlimmer sind als amtlich festgestellte Häresien 334

Lebensdaten Karl Rahners. 336

Nachweis der Veröffentlichungen 339

Bildnachweis. 340

Karl Rahner

Im Gespräch

Band 2: 1978-1982

Herausgegeben von Paul Imhof
und Hubert Biallowons

Kösel-Verlag München

Inhalt

Vorwort	13
-------------------	----

I Nachfolge Jesu heute

1 Die Kirche muß Mut zu Experimenten haben

Gespräch mit den Redakteuren der Saarbrücker Zeitung, <i>Ignaz Keßler</i> und <i>Joachim Widern</i> (1978).....	17
---	----

Kirche als »Vortrupp« der Menschheit? 17-Viele Impulse sind längst noch nicht realisiert 18 - Das Zweite Vatikanum wird sich durchsetzen 20 - Lefebvre-Bewegung, keine bedeutende Angelegenheit 21 -Ein missionarisch überzeugendes Profil 23 - Hier herrscht römischer zentraler Bürokratismus 25

2 Papstwahl: Hoffnung ohne Illusionen

Gespräch mit dem Weltwoche-Redakteur <i>Alfred A. Rasier</i> (1978).....	26
--	----

Das Erbe der drei Päpste 26 - Auch ein Papst bleibt ein Mensch 28 - Hoffnung auf die List des Heiligen Geistes und der Geschichte 29

3 Unmittelbare Gotteserfahrung in den Exerzitien

Gespräch mit <i>Wolfgang Feneberg, München</i> (1978).....	31
--	----

Theologische Belehrung und Meditation als Vorstufen der Exerzitien 31 - Ignatianische Exerzitien haben heute eine größere Bedeutung denn je~33 - Der Christ der Zukunft wird ein Mystiker sein, oder er wird nicht sein 34 - Heute wäre eine theonome oder theologische Bekehrung das erste 37 - Ausgehen vom resignierten, depressiven, skeptischen Menschen 38

4 Nachfolge Jesu heute

Gespräch mit <i>Slavko Kessler, München</i> (1978).....	41
---	----

Eine mystische und eine gesellschaftliche Komponente 41 - Der Durchbruch zum Nächsten bedeutet einen Durchbruch zu Gott 45

5	Man soll nicht zu früh aufhören zu denken	
	Gespräch mit <i>Leo O'Donovan</i> , New York (1978).	47
	Wendepunkte und Inspirationen 47 - Spirituell und pastoral ausgerich-	
	tete Theologie 51 - Realistisch ist letztlich für mich nur der, der an Gott	
	glaubt 54 - Schwerpunkte der Theologie als »System des Unsystemati-	
	sierbaren« 57	

II Größe und Elend der Theologie

6	Zu einer offenen Kirche	
	Gespräch mit <i>Christian Modehn</i> zum 75. Geburtstag, München	
	(1979).	61
	Eine entklerikalisierte Kirche? 61 -Zu einer praktischen Kirchenein-	
	heit 62 - Gegen eine konservative Angsthaltung und Resignation 65	
	- Die Theologie der Befreiung hat ihren Platz in der Kirche 67	
	- Christsein aus innerster Mitte der Existenz 69	

7	Eine Theologie der Kirche, die den Menschen sucht	
	Gespräch mit <i>AfeiwoWXraMM</i> in der ARD (1979).	71
	Zur anonymen Zeichnung »Der theologische Atomphysiker« 71	
	- Christsein - auch außerhalb der ausdrücklich verfaßten Christenheit?	
	74 - Der Papst - oder ein Unbekannter als der höchste Repräsentant	
	der Christenheit? 76 - Furcht vor dem Tode gehört zum Wesen des	
	Todes 77	

8	Das Los eines Theologen	
	Gespräch mit <i>KarlHeinz Weger</i> im FS 2 des ORF(1979).	79
	Ich bin auch der atheistisch Angefochtene 79 - Gott will sich zu meinem	
	ewigen Leben machen 81 - Kritik - dies ist das Los jedes Theologen 84	
	- Der-Tod, oder: Man muß das, worüber man geredet hat, geschehen	
	lassen 86	

9	Ich hoffe, daß ich ein Christ bin	
	Gespräch mit <i>Karl Heinz Weger</i> und <i>Hildegard Lüning</i> im SDR, I	
	(1979).	87
	Eine Bilanz des Lebenswerkes? 87 - Einer kann mehr Fragen stellen,	
	als hundert Weise beantworten können 88 - Gott, eine unumgängliche	
	Frage 90 - Christsein heißt: immer wieder Christ werden 93	

10 Konkrete Lebensfragen und psychologisch-theologische Antwortversuche	
Gespräch mit <i>Karl Heinz Weger</i> und <i>Hildegard Lünig</i> im SDR, II (1979).	95
Selbstverwirklichung oder Selbstverleugnung? 95 - Schwierigkeiten mit der Frage nach Schuld und Sünde 98 - Ein Gott, der uns nur bestätigt und nicht herausfordert? 102 — Wir sind letztlich von Gotteserfahrung überrascht 104	
11 Worte und Taten Jesu, heute interpretiert und erlebt	
Gespräch mit <i>Karl Heinz Weger</i> und <i>Hildegard Lünig</i> im SDR, III (1979).	106
Heutige Exegese und die Frage nach Christus 106 - Leidenserfahrung und Befreiungstheologie 110 — Schwierigkeiten mit dem Jenseits 112	
12 Ist die politische Theologie gefährlich?	
Gespräch mit <i>franz^/f</i> in Report-Sendung des SWF(1979).	115
Die Ablehnung von Professor Metz war aus formalen Gründen nicht korrekt 115 - Rückwärtsbewegung in der katholischen Kirche? 116	
III Christlicher Skeptizismus - Festhalten am Kern des Glaubens	
13 Nicht mehr europäische Religion — Plädoyer für einen Pluralismus in der Weltkirche	
Gespräch mit der Katholischen Nachrichtenagentur, München (1980).	117
Welches Maß an Vielfalt verträgt die Weltkirche? 117 - Vielfältige Basisgemeinden von unten? 119 - Kirchliches Nord-Süd-Gefälle 120	
14 Der Tod als Vollendung	
Ostergespräch mit <i>Gerhard Ruis</i> , Salzburg (1980).....	122
Der Tod hat immer etwas mit Schuld und Gott zu tun 122 - Der Mensch zwischen Heilssorge und Heilshoffnung 124	
15 Alter und Tod	
Gespräch mit <i>Erika Ahlbrecht-Meditz</i> im Saarländischen Rundfunk (1980).	126

Chancen und Gefahren des Alters 126 - Theologie des Todes und christlicher Skeptizismus 131 - Tod als etwas Positives? 135

16 Ich sehe keinen absoluten Affront

Gespräch im Nachtstudio von Radio Salzburg zum Konflikt über Küngs Christologie (1980).137

Das römische Lehramt hat das Recht, darüber zu befinden, was katholisch gelehrt werden kann 137-Die »Nichtorthodoxie« Küngs in der christologischen Frage ist nicht bewiesen 139

17 Glaubenssätze - ihr Gewicht und ihre Grenzen

Gespräch mit dem Redakteur der Münchener Katholischen Kirchenzeitung, *Karl Wagner* (1980).....141

Glaubenssätze und christliches Leben 141 - Die Sätze haben verschiedenes Gewicht 142 - Am Sinn der Kernsätze des Glaubens unbedingt und eisern festhalten 144

18 Der Werdegang eines Theologen

Gespräch mit Peter Pflw/ows^im FS Ides ORF, I (1980).146

Von Kindheit an zum Priestersein bestimmt? 146 - Ich bin kein Wissenschaftler und will keiner sein 148 - Der einzige große Meister, vor dem ich Respekt hatte 151 - Neue Atmosphäre des theologischen Denkens 152

19 Die Prüfstrecke - oder der Weg zur befreienden Gelassenheit

Gespräch mit *Peter Pawiowsky* im FS 1 des ORF, II (1980)....154

Der Krieg und die neue Aufbruchstimmung 154 - Amtliche Behinderung der Dialogbereitschaft 156 - Grundimpulse des Konzils wurden zur Selbstverständlichkeit 158 - In Auseinandersetzungen: Gelassenheit 161

IV Gelehrte Unwissenheit — an der Schwelle zum dritten Jahrtausend

20 Christentum an der Schwelle zum dritten Jahrtausend

Gespräch mit HiJfwSc/iöp/er, Freiburg/Schweiz (1981).165

Gott und die Menschen lieben - darauf kommt es an 165 - Von Gott

reden, nachdem man die Luft des Unglaubens geatmet hat 169 - Es gibt vieles in der Kirche, das mich mit Sorge erfüllt 171 - Wenn ich in Südamerika wäre, wäre ich eher links 174 - Am Ende geht man mit leeren Händen fort 177

21 Die Kirche in Einheit und Vielfalt

Gespräch mit *Gwendoline Jarczyk, Paris* (1981).....179

Das Konzil und die Ortskirchen 179 - Schwieriges Verhältnis der zentralistischen Kirche zur kirchlichen Vielfalt 182 - Die Spannung zwischen der Introvertiertheit und der politisch-sozialen Frage 184 - Gegensätze und Uniformität oder Chancen des Dialogs 186 - Papstbesuch und die Ökumene 187 - Atheismus und pastorale Verantwortung 191

22 Der Papst könnte dazu lernen

Gespräch mit *Siegfried von Kortzfleisch* in den Lutherischen Monatsheften (1981).195

Noch eine ökumenische Selbsttäuschung? 195 - Vereinigung ohne Verwandlung der Kirchen? 197 - Modelle und Zeiträume für die Einheit der Christen 201

23 Zur Spiritualität gehört eine gelehrte Unwissenheit

Gespräch mit *Louis Ter Steeg* im Radio KRO Hilversum/Holland (1981). 206

Noch einmal zum »theologischen Atomphysiker« 206 - Priestermangel - und wie es weiter gehen soll 210 - »Mystik des Alltags« und »winterliche Frömmigkeit« 211 - Erinnerungen: eine Zeit zum Lachen - eine Zeit zum Weinen 213 - Letztlich kommt es weder auf Konservatismus noch auf Progressivismus, sondern auf die Nähe Gottes an 217

24 Die Sprache der Wissenschaften und die Sprache der Theologie

Gespräch mit *oacfcimSc/iicMimNDR,I*(1981). 220

Theologie und Philosophie 220 - Wissenschaftliche Sprache und religiöses Sprechen 223 - Wissenschaft als letzte Instanz für alles Reden? 225

25 Interdisziplinärer Dialog und Sprache der Theologie

Gespräch mit *oacftimScft/cfce/imNDR,II*(1981). 229

Sprachtheorien und Theologie 229 - Anregungen der Theologie von

der Philosophie her 230 - Verschiedene Wege von Barth und Bultmann
233 - Von Gott kann man nur analog reden 236

V Ermüdungserscheinungen oder eine notwendige Krise?

26 Aggiornamento ist nicht vollendet

Gespräch mit *Gerhard Ruis*, Salzburg, über die Berufung von
KardinalRatzingernachRom(1982). 239

Ein bedeutender Theologe an der Spitze der Glaubenskongregation
239 - Restaurative »Kultur der Intuition und des Herzens« ? 240 - Ein
stimulierender Dialog mit der Theologie in der Zeit der Ermüdung?
242 - Freiheitsraum und Grenzen der Theologie 243

27 Seine Entscheidung durchtragen

GesprächmitAfor6ertSW(rf/überdieJugend,Innsbmck(1982) . . . 244

Nicht ausweichen 244 - Ohne Tränen der Rührung 245

28 Bischofswahl heute

Gespräch mit der Katholischen Sozialakademie, Wien (1982) 247

Dogmatisch gesehen gibt es mehrere Möglichkeiten 247 - Formen der
Beteiligung der Diözese an der Bischofsfindung 248 - Der Weg zu
demokratischeren Verfahrensweisen 249

29 Theologisch denken - religiös erfahren

Gespräch mit *Rogelio Garcta-Mateo* und *Peter Kämmerer*, Inns-
bruck(1982). 251

Aufgabe der Theologie heute 251 — Zur theologischen Anthropologie
253 - Schwerpunkte der theologischen Reflexion 255 - Vorrang der
Gotteserfahrung vor der theologischen Reflexion 257

30-Die zornigen alten Männer in den Kirchen

GesprächmitPau//m/io/,München(1982). 261

Eine christliche Kritik muß wirklich kritisch sein 261 - Vom Wesens-
verständnis der Kirche her kritisieren 263

31 Ich bin Priester und Theologe

Gespräch mit der Redaktion des Sonntagsblattes für das Erzbistum
Paderborn (1982). 266

Die liebste Laudatio 266 - Eine neue Form brüderlicher Kritik? 267

32	Wozu ich lebe	
	Gespräch mit Leon/iardfeinisc/iimBRII(1982).	269
	Tausend Sinnkomplexe und das einzig Sinnvolle 269 - Unumgängliche Dunkelheit: Auswege und Irrwege 273 - Ewiges Rad von Geburt und Tod? 276	
33	Erlösung und Emanzipation	
	Gespräch mit Gerlia«*.Rwis, Salzburg(1982).	278
	Christliche Erlösungsbotschaft und emanzipatorische Bestrebungen 278 ~ Ist das Christentum heute wirkungslos? 280	
34	Auf den Spuren priesterlicher Existenz	
	Gespräch mit <i>Gerhard Ruis</i> zum 50jährigen Priesterjubiläum, Salzburg (1982).	283
	Krise des katholischen Priestertums? 283 - Priester-Werden bedeutet keine Karriere 285 - Verschiebung der Aufgabenbereiche 288 - Priester: Sozialarbeiter oder »Guru« des lieben Gottes? 290 - Überwindung der Krise: Sich auf den eigentlichen Kern des Priestertums besinnen 293	
35	Horizonte eines theologischen Denkens	
	Gespräch mit <i>Manfred Waldenmair-Lackenbach</i> und <i>Thomas Untersteiner</i> , Innsbruck (1982).	295
	Mit Offenheit auf das je Neue - das gute Alte traditioneller Theologie bewahren 295 - Zur äußeren und inneren Einheit der Theologie mit dem kirchlichen Lehramt 298 - Universaler Heilswille Gottes 300 - Ein Mann der »Neuerungen«? 302 - Anliegen für die Zukunft 303 - Weltweite Herausforderung der Kirche 305	
36	Wie steht die katholische Kirche zur Friedensbewegung?	
	<i>Gespräch mit Horst Wünsche im ZDF (1982)</i>	307
	An der Spitze der Friedensbewegung marschieren? 307 - Das Recht auf unterschiedliche Meinungen 309	
	Lebensdaten Karl Rahners.	311
	Nachweis der Veröffentlichungen.	312
	Bildnachweis.	314
	Personen-und Sachregister.	315